



AiF e.V. • Bayenthalgürtel 23 • 50968 Köln

An die Geschäftsführerinnen  
und Geschäftsführer der  
AiF-Forschungsvereinigungen

Ihre Zeichen/Nachricht

Unser Zeichen

Kontakt/E-Mail  
Burkhard Schmidt  
burkhard.schmidt@aif.de

Durchwahl/Fax  
+49 221 37680-310  
+49 221 37680-68

Datum  
24.06.2013

## **Förderung der industriellen Gemeinschaftsforschung (IGF)** Aktualisierung der Höchstsätze für Personalausgaben (HPA)

Sehr geehrte Damen und Herren Geschäftsführer,

das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) hat die Höchstsätze für Personalausgaben (HPA) für den Zeitraum ab dem 1.8.2013 neu festgesetzt.

**Ich bitte Sie, Ihre im Rahmen der Industriellen Gemeinschaftsforschung (IGF) beteiligten Forschungsstellen umgehend über diese Änderung zu informieren.**

Die Beantragung und Abrechnung von Personalausgaben im Zusammenhang mit der Förderung von Vorhaben der IGF erfolgt auf der Grundlage des „BMWi-Merkblatts über die Höchstsatzregelung für die Beantragung und Abrechnung von Personalausgaben (HPA)“ und der dazu vom BMWi jeweils festgelegten Höchstsätze. **Dabei sind die festgelegten Sätze als Höchstgrenze und nicht als Norm anzuwenden.** Grundsätzlich sind die notwendigen Personalausgaben individuell zu ermitteln und zu beantragen bzw. abzurechnen.

### 1. Beantragung und Bewilligung

Die neu festgelegten HPA kommen, sofern beantragt, bei der Bewilligung von IGF-Vorhaben mit Laufzeitbeginn ab dem 1.8.2013 zur Anwendung.

Für dem BMWi bereits mit Antrag auf Bewilligung vorgelegte IGF-Vorhaben mit Laufzeitbeginn ab dem 1.8.2013 gilt: Bei Bedarf wird ebenfalls die Möglichkeit der finanziellen Aktualisierung eingeräumt, wobei diese binnen 3 Monate nach Erteilung des Zuwendungsbescheids zu beantragen ist.

**AiF e.V.**  
Arbeitsgemeinschaft  
industrieller  
Forschungsvereinigungen  
„Otto von Guericke“ e.V.  
Bayenthalgürtel 23  
50968 Köln

Tel. +49 221 37680-0  
Fax +49 221 37680-27  
info@aif.de  
www.aif.de

Für bereits bewilligte IGF-Vorhaben mit Laufzeitbeginn ab dem 1.8.2013 gilt: Bei Bedarf wird die Möglichkeit eingeräumt, binnen 3 Monate nach Bekanntgabe der Regelungen zur Neufestsetzung der HPA nachträglich eine finanzielle Aktualisierung der Einzelfinanzierungspläne bis zur Höhe aller ab dem 1.8.2013 geltenden HPA zu beantragen.

Es gelten für die **Beantragung und Bewilligung** folgende HPA:

	<b>Allgemeine Sätze</b>	<b>Hochschulen der Länder</b>
<b>HPA-A</b>	5.950 €	4.715 € *
<b>HPA-B</b>	4.985 €	3.930 € *
<b>HPA-C</b>	3.780 €	
<b>HPA-D</b>	3.470 €	
<b>HPA-E</b>	3.320 €	
<b>HPA-F</b>	2.950 €	

\* Bei Überschreitung dieser Sätze werden – wie bisher – die für einzelne Beschäftigte nachgewiesenen Personalausgaben maximal bis zu den Allgemeinen Sätzen anerkannt.

## 2. Abrechnung

Die Abrechnung von Personalausgaben kann auch bei bereits laufenden Vorhaben für Abrechnungszeiträume ab dem 1.8.2013 bis zu den neuen Höchstsätzen erfolgen. Die bewilligte Gesamtzusammenfassung ändert sich hierdurch grundsätzlich nicht.

Es gelten für die **Abrechnung** folgende HPA:

	<b>Allgemeine Sätze</b>	<b>Hochschulen der Länder</b>
<b>HPA-A</b>	5.950 €	
<b>HPA-B</b>	4.985 €	
<b>HPA-C</b>	3.780 €	
<b>HPA-D</b>	3.470 €	
<b>HPA-E</b>	3.320 €	
<b>HPA-F</b>	2.950 €	

Eine Übersicht der für die Abrechnung aktuell relevanten Sätze finden Sie auch unter [www.aif.de/igf/hpa](http://www.aif.de/igf/hpa). Sie sind darüber hinaus im Sammelbeleg für Personalausgaben hinterlegt. Der entsprechend aktualisierte Vordruck ist ab sofort zu verwenden. Sie finden ihn unter [www.aif.de/vordrucke](http://www.aif.de/vordrucke).

Wenn Sie Fragen und Erläuterungsbedarf haben, zögern Sie bitte nicht, uns anzurufen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr.-Ing. Burkhard Schmidt  
Geschäftsführer IGF